



Die BPW Gruppe treibt die digitale Transformation der Transportbranche entscheidend voran.

28.05.2020 14:10 CEST

Digitalisierung: BPW setzt sich an die Spitze der Automobil- und Nutzfahrzeug-

Zulieferer – Transportbranche vor Transformation

- **Deutschland Test: Mittelständler BPW mit Bestwertung als „Digital Champion“**
- **Digitaler Durchbruch: Trailer-Hersteller steigen um auf Online-Konfiguration**
- **Verdopplung der Nutzer auf Telematikplattform cargofleet3**
- **RFID revolutioniert die Ersatzteilversorgung: Werkstätten setzen auf hoch automatisiertes Lager**

Wiehl, 28.5.2020 --- Die Transport- und Logistikbranche steht vor einer tiefgreifenden Transformation. Die Überraschung: Nicht die Zugmaschine, sondern ausgerechnet der Anhänger treibt den digitalen Wandel – von der Fahrzeugkonstruktion über das Transportmanagement bis hin zur Wartung. Die Schlüsseltechnologien liefert ein Familienunternehmen aus NRW, das seinen Vorsprung als „Digital Champion“ 2020 entschlossen ausbaut.

Die BPW Bergische Achsen KG wurde im großen „Deutschland Test“ von Focus Money unter wissenschaftlicher Begleitung des Hamburger Weltwirtschafts-Instituts HWWI als „[Digital Champion](#)“ ausgezeichnet – und setzte sich in der Kategorie „Automobilzulieferer“ erstmals an die Spitze. Über 10.000 Unternehmen wurden für die Studie untersucht. Dass dabei nicht Auto- sondern Nutzfahrzeugtechnologien den Gipfel der Innovationskraft markieren, macht nicht nur die Mitarbeitenden der BPW Gruppe (7.360 Mitarbeiter weltweit, 1,52 Milliarden Euro Umsatz in 2018) stolz:

Prof. Dr. Dirk Engelhardt, Vorstandssprecher des Bundesverbands Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL) e.V.: „In der aktuellen Corona-Krise wird die Bedeutung der Digitalisierung für alle Branchen noch einmal besonders deutlich. Die Innovationsdynamik der Transport- und Logistikbranche in diesem Themenfeld wurde von den Medien und der Öffentlichkeit lange unterschätzt. Die Auszeichnung für BPW als Digital Champion markiert eine Wende: Nutzfahrzeugindustrie, Speditionen und Logistiker wechseln jetzt auf die Überholspur.“

Bereits bei der Konstruktion von Trailern bleibt kein Stein auf dem anderen: Rund 200 Konstrukteure von Trailerherstellern loggen sich bereits in einen [Online-Konfigurator](#) von BPW ein, der aus Milliarden Kombinationsmöglichkeiten das gesamte Trailerfahrwerk als „digitalen Zwilling“ erstellt. Die dabei entstehende „digitale DNA“ begleitet das Fahrwerk lebenslang mit innovativen Diensten. So wird in immer mehr

Werkstätten das Smartphone zu einem wichtigen Werkzeug: Die BPW Aftermarket Group hat mit RFID-Technologie die einst langwierige Identifikation und Bestellung von Ersatzteilen auf wenige Sekunden verkürzt. Selbst im Ersatzteillager weht jetzt ein Hauch von Zukunft: Ein intelligentes System identifiziert den Mechaniker, erfasst die von ihm entnommenen Teile, sorgt für Nachschub und erledigt nebenbei Abrechnung und Inventur. Immer mehr Nfz-Werkstätten in Europa nutzen bereits das System "[upBox](#)" der BPW Aftermarket Group, das entweder als autarker Container auf den Hof gestellt oder fest im Gebäude installiert werden kann.

Europäischer Marktführer für Trailer-Telematik: Nutzerzahl der Telematikplattform cargofleet 3 in einem Jahr verdoppelt

Auch bei der telematischen Vernetzung von Fahrzeug, Fracht und Fahrer hat sich BPW mit seinem Münchner Tochterunternehmen idem telematics als Marktführer für Trailer-Telematik etabliert – und baut seinen Vorsprung rasant aus: Die Nagel-Group, einer der führenden Anbieter in Europa für Lebensmittellogistik, nutzt für ressourcenschonende und wirtschaftliche Lieferungen modernste [Telematiklösungen](#) von idem telematics. Leasinggesellschaften, Vermieter, Speditionen und Logistiker aller Größenklassen schwenken außerdem zunehmend auf die systemoffene und benutzerfreundliche Telematik-Plattform cargofleet 3 von idem telematics um: Die Nutzerzahl der Online-Telematikplattform hat sich allein im letzten Jahr verdoppelt.

Michael Pfeiffer, persönlich haftender geschäftsführender Gesellschafter von BPW: „BPW hat Innovationsgeist und Digitalisierung erfolgreich in der Unternehmensidentität verankert – für ein Familienunternehmen mit über 120 Jahren Geschichte bedeutet das auch einen Kultur- und Mentalitätswandel, der viel Mut fordert. Jetzt spüren wir deutlich, dass immer mehr Kunden die Pionierrolle von BPW nicht nur anerkennen, sondern unserem Beispiel folgen. Wir sind stolz, ein Treiber der Transformation des Transports zu sein.“

Mehr zum Thema im BPW Geschäftsbericht und auf [motionist.com](#):

[Digitale Logistik in Bildern gedacht](#)

[IT: Wie vernetzt man Netze?](#)

[Ersatzteil-Daten: Mehr als die Summe aller Teile](#)

[Aftermarket: Stillstand ist keine Option!](#)

Die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft ist die Muttergesellschaft der BPW Gruppe. Mit mehr als 1.600 Mitarbeitern, darunter rund 120 Auszubildende, entwickelt und produziert das Familienunternehmen seit 1898 an seinem Stammsitz in Wiehl komplette Fahrwerksysteme für Lkw-Anhänger und -Auflieger. Zu den Technologien der BPW gehören unter anderem Achssysteme, Bremsentechnologie, Federung und Lagerung. Die Trailerachsen und -Fahrwerksysteme made by BPW sind weltweit millionenfach im Einsatz. Ein umfangreiches Dienstleistungsspektrum bietet Fahrzeugherstellern und -betreibern darüber hinaus die Möglichkeit, die Wirtschaftlichkeit in ihren Produktions- bzw. Transportprozessen zu erhöhen. www.bpw.de

Über die BPW Gruppe

Die BPW Gruppe erforscht, entwickelt und produziert alles, was den Transport bewegt, sichert, beleuchtet, intelligent macht und digital vernetzt. Weltweit ist die Unternehmensgruppe mit ihren Marken [BPW](#), [Ermax](#), [HBN](#), [HESTAL](#) und [idem telematics](#) ein bevorzugter Systempartner der Nfz-Branche für Fahrwerke, Bremsen, Beleuchtung, Verschleiß- und Aufbautentechnik, Telematik sowie weitere wichtige Komponenten für Truck, Trailer und Bus. Transportunternehmen bietet die BPW Gruppe umfassende Mobilitätsdienste. Sie reichen vom weltweiten Servicenetz über Ersatzteilversorgung bis zur intelligenten Vernetzung von Fahrzeug, Fahrer und Fracht. Die inhabergeführte Unternehmensgruppe beschäftigt aktuell 7.350 Mitarbeiter in über 50 Ländern und erzielte 2018 einen konsolidierten Umsatz von 1,52 Milliarden Euro. www.bpw.de

Kontaktpersonen



Nadine Simon

Pressekontakt

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

SimonN@bpw.de

+49 (0) 2262 78-1909

+49 (0) 151 55037078